

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Rechtsgeschichte II: Europäische Zivilrechtstradition		02-N-Ö-GF-G2-172-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Studiendekan/-in Juristische Fakultät		Juristische Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	unbekannt	--
Inhalte		
<p>Es wird der Gang der Privatrechtsentwicklung vom babylonischen bis zum heute geltenden Recht und den Rechtsvereinheitlichungswerken verfolgt und erläutert. Neben der äußeren Rechtsgeschichte, also bedeutende Juristen und Gesetze, wird insbesondere die innere Entwicklung des Rechtsstoffs behandelt, welche anhand von fünf zentralen Themen vertieft wird: 1. Welche Struktur hat das Schuldvertragsrecht? 2. Wie wird das Verhältnis von Leistung und Gegenleistung kontrolliert? 3. Wie ist die außervertragliche Haftung beschaffen? 4. Wie vollzieht sich der Eigentumserwerb? 5. Wie und mit welcher Wirkung werden Ehen geschlossen?</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erlangen ein besseres Verständnis grundlegender Einrichtungen des heute geltenden Privatrechts sowie einen Überblick über die historische Entwicklung des Privatrechts.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) Prüfungsturnus: i.d.R. jährlich, SS		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Öffentliches Recht (Nebenfach, 2017) Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Öffentliches Recht (Nebenfach, 2019)		